

# Wertvolles Wissen per Mausklick

## Virtueller Lernraum Eifel: Neue Unterrichtsformen mit Computerhilfe

Von unserem Redakteur  
MARCUS HORMES

**BITBURG.** Im Mittelpunkt der künftigen E-Learning-Akademie Eifel stehen das Lernen, Üben und Prüfen per Computer. Dazu dient ein Management-System, das sich einfach per Mausklick bedienen lässt.

Nach dem virtuellen Konferenzraum (der TV berichtete) präsentierte der Arbeitskreis für Information Rheinland-Pfalz/Eifel (Aki) in der Edith-Stein-Hauptschule Bitburg das zweite Modul der E-Learning-Plattform: Das Integrierte Lern-, Informations- und Arbeitskooperations-System Ilias ist be-

reits weltweit an Hochschulen und Weiterbildungs-Einrichtungen im Einsatz. Als so genanntes Open-Source-Programm steht Ilias jedem kostenlos zur Verfügung. Nutzer tauschen ihre Erfahrungen aus und können so zur Weiterentwicklung und Verbesserung des Programms beitragen.

### Möglichkeiten des Mediums ausschöpfen

Welche Idee steckt dahinter? „Auch nach zehn Jahren Erfahrung mit E-Learning sind viele Programme noch an der Buchform orientiert“, erklärt Matthias Kunkel von der Uni Köln. Ilias setzt hingegen neben den Texten kon-

sequent auf Karten, Filme, Hörsequenzen und bewegte Grafiken. So werden die Möglichkeiten des neuen Mediums effektiv genutzt. Um klar definierte Lernziele zu erreichen, gibt es Schulungsmaterial und Testverfahren wie zum Beispiel Multiple Choice (Auswahl vorgegebener Antworten), Lückentexte oder Zuordnungsaufgaben. Bei Fehlern bekommt der Nutzer prompt die Empfehlung, das jeweilige Thema nachzuarbeiten.

Jeder Nutzer handelt von einem persönlichen Schreibtisch aus. Dort werden Lernmodule, Diskussionsforen, Arbeitsgruppen und Terminkalender angezeigt. Im Magazin findet der Anwender alle

Lern- und Arbeitsmaterialien. Die Software kann von der Internetseite [www.ilias-uni-koeln.de](http://www.ilias-uni-koeln.de) heruntergeladen werden.

„E-Learning wird oft immer noch falsch gesehen. Die Technik ist nur Mittel zum Zweck“, stellt Aki-Vorsitzender Werner Povoden fest. Der Erfolg einer Weiterbildung hänge davon ab, wie die Lernmittel eingesetzt werden. So sieht der Virtuelle Lernraum Eifel unter anderem Livekonferenzen und Präsenzeinheiten vor, damit der zwischenmenschliche Faktor beim Lernen nicht zu kurz kommt. Im Konferenzraum „Vitero“ erscheinen auf dem Bildschirm Namen und Portraitfotos der Seminarteilnehmer, die sich durch Symbole,

Texte in Sprechblasen oder per Mikrofon beteiligen können. Die künftigen Dozenten der E-Learning-Akademie werden im Umgang mit den neuen Unterrichtsformen geschult.

● Erste Angebote des Virtuellen Lernraums sind die Bildungsgänge zum Informationsspezialisten (Information Management Professional) sowie zum E-Learning-Consultant. Außerdem gibt es Seminare zu Speed-Reading (Schnell-Lesen) und zur Konkurrenzanalyse.

● Infos bei der Kulturgemeinschaft Bitburg, Telefon 06561/6001-0, oder bei Werner Povoden, Telefon 05231/3081374, E-Mail [info@cspcampus.de](mailto:info@cspcampus.de), Internet [www.cspcampus.de](http://www.cspcampus.de) rg

### VG Irrel

**EISENACH:** Das Caritashaus der Begegnung in Irrel lädt in Zusammenarbeit mit der Frauengemeinschaft Eisenach zu einem „Frühstückstreff im Sommer“ am Freitag, 29. Juli, um 9.30 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus nach Eisenach ein. Anmeldeschluss ist der 27. Juli. Kosten: drei Euro. Anmeldung: Telefon 06525/932004.

### VG Wittlich-Land

**LANDSCHEID:** Die Freiwillige Feuerwehr Hof-Hau lädt zur St. Anna-Kirmes vom 30. Juli bis zum 1. August ein. Los geht's am Samstag, 17 Uhr, mit der Eröffnung des Bierstands und anschließendem Dämmer-schoppen. Am Sonntag beginnt um 11 Uhr das Hochamt und ab 14 Uhr das Ponyreiten für Kinder. Montags steigt um 20 Uhr der Ausklang mit Alleinunterhalter „Jupp“. utz/rg